

Allergnädigst privilegirtes

Leipziger Tageblatt.

N^{ro} 94. Dienstag, den 4. April 1826.

B e k a n n t m a c h u n g,

die bevorstehende Jubilate = Messe betreffend.

Die diesjährige Jubilate = Messe beginnt am 10. dieses Monats und endigt am 29. desselben Monats; vor dem Anfange und nach dem Ende der Messe ist den fremden Kaufleuten und Fabrikanten der Waaren-Verkauf und das Aushängen oder Aufstellen der Firmen, Musterkarten, und dergleichen auf eine, den Vorübergehenden sichtbare Weise bei 50 Thlr. Strafe und nach Befinden, andern Polizeiverfügungen verboten. Leipzig, den 3. April 1826.

(L.S.) Der Magistrat der Stadt Leipzig.

B e k a n n t m a c h u n g.

Da die Erfahrung gelehrt hat, daß die bisher zwischen Leipzig und Frankfurt a. M. wöchentlich zweimal gegangenen Eil-Postwagen dem Bedürfnisse der sich anmeldenden Reisenden besonders während der Messen auf beiden Endpunkten, nicht ganz genügen; so soll, nach einer Uebereinkunft mit der Königlich Preussischen und der Fürstlich Thurn und Tarischen Oberpostbehörde, während gedachter Messen und der Sommermonate, vom 1. April d. J. an noch eine dritte Eilwagen = Fahrt zwischen Leipzig und Frankfurt a. M. Versuchsweise errichtet werden. Diese dritte Eilpost mit Personen und Briefen wird von Leipzig Mittwochs Abends 7 Uhr und zum ersten Male den 5. April abgefertigt werden, und Freitags Nachmittags in Frankfurt a. M. eintreffen. Von dort wird sie Mittwochs Abends 6 Uhr abgehen und in Leipzig Freitags Nachmittags ankommen, mithin ihren Lauf auf 44 Meilen, wie die beiden andern, Montags und Freitags Abends 7 Uhr von Leipzig abfahrenden Eilwagen, in 45 bis 46 Stunden vollenden.

Das Personengeld bei diesen Eilwagen beträgt, mit Einschluß der den Postillons aus den Postcassen verabreicht werdenden Trinkgelder, 9 Groschen preussisches Courant auf die Meile, mithin von Leipzig ab bis Frankfurt a. M. 16 Thlr. 12 Gr.; bis Hanau 15 Thlr. 18 Gr.; bis Eisenach 8 Thlr. 6 Gr.; bis Gotha 6 Thlr. 22½ Gr.; bis Erfurt 5 Thlr. 19½ Gr.; bis Weimar 4 Thlr. 16½ Gr.; bis Naumburg 2 Thlr. 12½ Gr.; bis Weisensfels 1 Thlr. 16½ Gr. in preussischem Courant. — Dafür passiren jedem Reisenden auf der ganzen Tour 30 Pfund Gepäcke im Eilwagen frei. Schwereres Reisegepäck, wie Koffer und Kisten, ist stets mittelst Adressbriefs und gehörig signirt, nebst einer Inhalts-Declaration, mit den Packwagen zu versenden, bei welchem jedoch, nach Abzug jener 30 Pfund, nur für die Ueberfracht ein mäßiges Porto entrichtet wird. — Diese Wag., mit welchen auch alle andere Packereien des Frankfurter Cursets befördert werden, gehen aus Leipzig ab: Sonntags Mittags 12 Uhr und Mittwochs Nachmittags 4 Uhr, und treffen in Frankfurt a. M. ein: Mittwochs und Sonnabends Morgens. Von dort gehen sie Montags und Freitags früh 7 Uhr